

Das erwartet Sie:

 Eine Einführung in die IT für Arbeitsplätze geben



Arbeitsplätze nach Kundenwunsch ausstatten



Die Themen und Lernziele



Leistungsportfolio im Ausbildungsbetrieb



Auswahlkriterien und Merkmale von IT-Arbeitsplatzkomponenten



Anforderungsanalysen



Beschaffungsvorgänge



Lieferung, Installation und Übergabe von Produkten und Leistungen

Lernziel

Arbeitsumgebungen und marktgängige Systeme kennen lernen

Lernziel

Qualität und Leistungsfähigkeit von IT-Systemen kennen lernen

Lernziel

Kundenanforderungen im Leistungsprozess berücksichtigen

Lernziel

Beschaffungsplanung und Nutzwertanalysen durchführen

Lernziel

Abnahme von Produkten und Leistungen





Eine Einführung in die IT für Arbeitsplätze geben

Lernziel

Die Grundfunktionen des Computers kennen lernen



Der heutige Tag

Einführung in die IT für Arbeitsplätze

Grundfunktionen des Computers

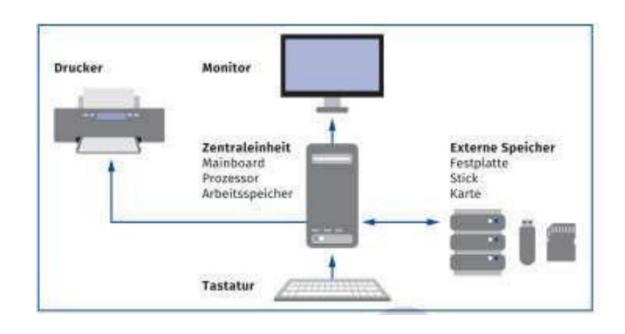
Entwicklungsschritte und Trends Hersteller und Architekturen



o 2.1.1 Ziele der Datenverarbeitung

- 1. Schnelle Verarbeitung großer Datenmengen
- 2. Beseitigung monotoner Routinetätigkeiten
- 3. Verbesserung und Automatisierung der Arbeitsabläufe
- 4. Bessere Individualisierung und Automatisierung durch Entscheidungssysteme, autonome und intelligente Unterstützungssysteme
- 5. Mehr und schnellere Informationen über Vorgänge (besseres Informationssystem)
- 6. Bessere Kommunikation durch die Integration und Vernetzung von Aufgaben und Funktionen
- 7. Höhere Wirtschaftlichkeit durch geringere Personal- und Sachkosten





2.1.1 Grundprinzip der Datenverarbeitung

E (Eingabe) – **V** (Verarbeitung) – **A** (Ausgabe)

Komponenten

- Zentraleinheit
 - CPU
 - Arbeitsspeicher
- Externe Speichereinheiten
- Peripheriegeräte



o 2.1.2 Bedeutende Entwicklungsschritte in der Computertechnik

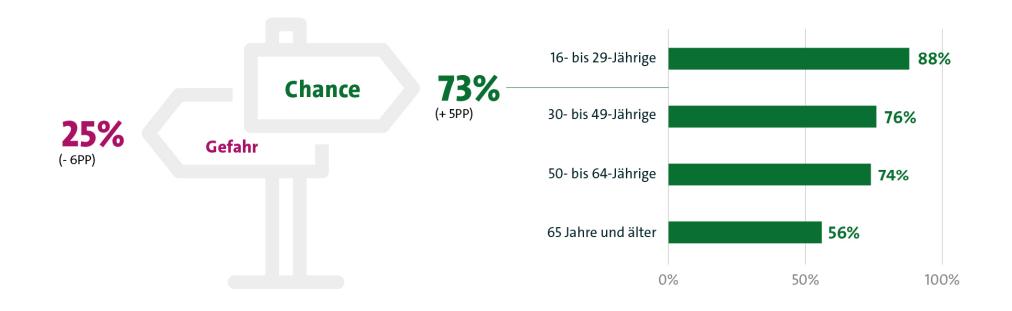
- Konrad Zuse und Von-Neumann-Rechner-Architektur
- IBM
- Mikroprozessoren in Mikrocomputern und Personal-Computern
- Chipherstellung und CPU-Anbieter
- Neuerungen in Software und Softwareentwicklung
- Internet- und Cloudtechnologien
- Mobile Techniken
- Künstliche Intelligenz und Artificial Intelligence
- Zukunft voraus



2.1.3 Entwicklungstrends präsentieren

Drei Viertel sehen Digitalisierung als Chance

Sehen Sie die Digitalisierung ganz allgemein eher als Chance oder eher als Gefahr?

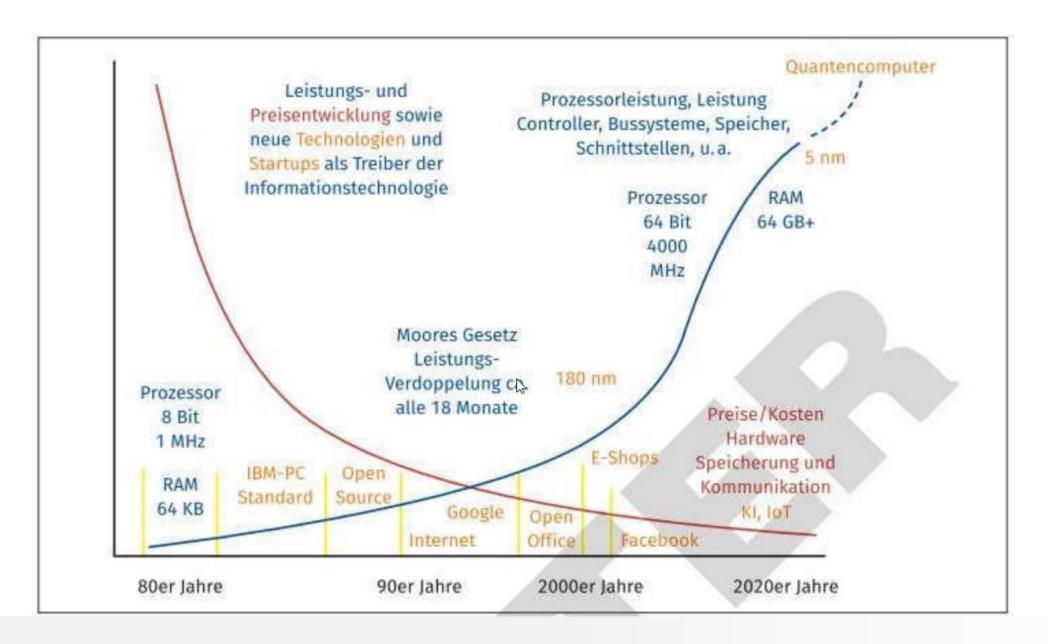


Basis: Alle Befragten (2020: n=1.005; 2019: n=1.003) | PP = Prozentpunkte, Daten für 2020 im Vergleich zum Vorjahr Abweichungen zu 100 Prozent: »weiß nicht/keine Angabe« | Quelle: Bitkom Research 2020





2.1.3 Entwicklungstrends präsentieren





o 2.1.4 Komponentenhersteller und Systemarchitekturen präsentieren

- IT-Unternehmen bilden Partnerschaften, halten sich an Industriestandards und entwickeln gemeinsam neue Standards
- Sie bilden "digitale Ökosysteme", um den Markt besser zu verstehen und um schneller neue Produkte zu entwickeln
 - Apple
 - Microsoft
 - Intel
 - AMD
 - Google
 - SAP
 - uvm.



o 2.1.4 Technische und wirtschaftliche Ökosysteme von IT-Herstellern

z. B. in der Prozessortechnik kooperieren zusammen:

- Prozessor- und Architekturentwickler
- Hersteller von Platinen und Steckkarten in Lizenz
- Systemintegratoren: Unternehmen der IT-Branche, die Software- und Hardware-Produkte anderer Hersteller vertreiben, anpassen, erweitern und in die IT-Landschaft ihrer Kunden integrieren, z. B. T-Systems
- Original Equipment Manufacturer (DEM) sind Erstausrüster, die ihre Produkte an andere Hersteller zum Einbau als Komponenten verkaufen
- Original Design Manufacturer (ODM) sind Unternehmen, die für andere Unternehmen Auftragsfertigungen in großem Volumen übernehmen
- Komponentenhersteller/Toolanbieter
- Softwareentwickler



o 2.1.4 Lizenzierung

- Schutz- und Rechtsinstrument des Herstellers für die Verwendung oder Weitergabe von Software
- Endbenutzerlizenzvertrag (EULA) regelt die Benutzung von Software
- Unterschieden werden Home-Anwender und Unternehmen
- Benutzerlizenzen, Einzellizenzen, Volumenlizenzen, Abonnementlizenzen
- Allgemein kann man unterscheiden:
 - Rechnergebundene Lizenz (Clientlizenz)
 - Benutzergebundene Lizenz (Userlizenz)
 - Netzwerklizenz



Zusammenfassung – Einführung in die IT für Arbeitsplätze





Westermann
Kapitel 2.1
Seite 117 - 126

